



Name: \_\_\_\_\_ Punkte: \_\_\_\_\_

Hinweis: Es können 0 bis 4 Antworten pro Frage richtig sein. Kreuzen Sie alle zutreffenden Aussagen an.

---

## HTML

### 1. HTML-Attribute (Boolean, data-\*, id)

Welche Aussagen sind technisch korrekt?

- Ein Boolean-Attribut (z. B. `disabled`, `checked`) gilt als *wahr*, wenn es im Tag vorhanden ist (unabhängig vom Wert).
- `disabled="false"` macht ein Formularfeld wieder aktiv, weil der Wert `false` ausgewertet wird.
- `data-foo="bar"` kann in JavaScript typischerweise über `element.dataset.foo` ausgelesen werden.
- Eine `id` darf beliebig oft im selben HTML-Dokument vorkommen, weil CSS/Javascript ohnehin "alle" findet.

### 2. Formulare und Validierung

Welche Aussagen sind korrekt?

- Das Attribut `for` eines `<label>` muss auf die `id` des zugehörigen Form-Controls zeigen.
- Ein `placeholder` ersetzt ein `<label>` vollständig und ist aus Accessibility-Sicht gleichwertig.
- `required` aktiviert Browser-Validierung, die durch `novalidate` am `<form>` unterdrückt werden kann.
- `autocomplete="off"` garantiert in allen Browsern, dass keine Auto-Vervollständigung stattfindet.

### 3. Parsing, DOM und Fehlerkorrektur

Welche Aussagen treffen zu?

- Ohne `<!doctype html>` wird immer automatisch der Standards-Modus verwendet.
  - Whitespace zwischen Inline-Elementen erzeugt im DOM niemals Textknoten.
  - Das DOM ist immer identisch mit dem ursprünglichen HTML-Quelltext und kann sich zur Laufzeit nicht ändern.
  - Der HTML-Parser kann bei ungültiger Verschachtelung den DOM-Baum korrigieren (z. B. Tags implizit schließen).
- 

## CSS

### 4. Cascade, Spezifität und Sonderfälle

Welche Aussagen sind korrekt?

- Eine Declaration mit `!important` schlägt eine ansonsten gleichartige Declaration ohne `!important` (unabhängig von der Spezifität).

- Selektoren in `:where(...)` tragen *keine* Spezifität bei.
- Inline-Styles werden immer von späteren Stylesheet-Regeln überschrieben, auch ohne `!important`.
- Eine später definierte Regel gewinnt immer, selbst wenn sie weniger spezifisch ist.

## 5. Box Model und box-sizing

Welche Aussagen sind korrekt?

- Standardmäßig ist `box-sizing: content-box` aktiv.
- Bei `box-sizing: border-box` umfasst `width` auch `padding` und `border`.
- `margin` gehört zur “Box” und wird von `background-color` mit eingefärbt.
- `padding` darf negativ sein, um Elemente enger zu machen.

## 6. Selektoren: fortgeschritten

Welche Aussagen sind korrekt?

- `a[href^="https://"]` selektiert Links, deren `href` mit `https://` beginnt.
- `.card:not(.active)` selektiert Elemente mit Klasse `card`, die *nicht* die Klasse `active` besitzen.
- `ul > li:first-child` selektiert ein `li`, das erstes Kind *und* direktes Kind eines `ul` ist.
- `input[type="checkbox"] :checked` selektiert aktivierte Checkboxen.

## 7. Flexbox: typische Denkfehler

Welche Aussagen sind korrekt?

- Bei `flex-direction: row` ist die Hauptachse vertikal.
- `justify-content` richtet Elemente entlang der Querachse aus.
- `flex-wrap` ist standardmäßig `wrap`.
- `order` ändert automatisch die Tab-Reihenfolge und Screenreader-Reihenfolge identisch zur visuellen Reihenfolge.

## 8. CSS Grid: repeat, minmax, implizite Tracks

Gegeben ist folgender CSS-Code:

```
.container {
  display: grid;
  grid-template-columns: repeat(3, minmax(120px, 1fr));
  grid-auto-rows: 80px;
  gap: 8px;
}
```

Welche Aussagen sind korrekt?

- Es entstehen drei Spalten, jede mindestens 120px breit; restlicher Platz wird mit `fr` verteilt.
- `grid-auto-rows` steuert die Höhe von implizit entstehenden Zeilen.
- `gap` setzt sowohl Zeilen- als auch Spaltenabstand (hier: 8px).
- Grid-Items werden automatisch zu `display: block`, egal welchen `display`-Wert sie zuvor hatten.

## 9. Webfonts und Fallbacks

Welche Aussagen sind korrekt?

- In `font-family: "Inter", Arial, sans-serif;` wird die erste verfügbare Schrift aus der Liste verwendet.
- `font-display: swap` kann “unsichtbaren Text” vermeiden, indem zuerst ein Fallback gerendert wird.
- In `@font-face` darf `src` nur genau ein einziges Format enthalten.
- Webfonts funktionieren nur bei Same-Origin; CORS blockiert externe Fonts immer.

*Viel Erfolg!*